

# MITTEILUNGSBLATT

## DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



[www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html](http://www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html)

---

Studienjahr 2012/13

Ausgegeben am 30. 1. 2013

18. Stück

---

- 148. Fakultätsgremium der Rechtswissenschaftlichen Fakultät; Änderungen
  - 149. Kostenersatz für internationale Studierende aus Südosteuropa
  - 150. Verordnung betreffend eine zusätzliche Abgeltung für besondere Belastungen im Bereich der externen LektorInnen; Verlängerung der Antragsmöglichkeit
  - 151. Mitteilungen
  - 152. [Ausschreibung von Stellen](#)
- 

**148.**

### **Fakultätsgremium der Rechtswissenschaftlichen Fakultät; Änderungen**

Aufgrund des Ausscheidens der UniversitätsprofessorInnen DDr. Waldemar Jud, Mag. Dr. Magdalena Pöschl, Dr. Richard Soyer und Dr. Alexander Tipold rücken

Univ.-Prof. Dr. David Florian **Bieber** und  
Univ.-Prof. Dr. Thomas **Krüßmann**  
als Hauptmitglieder nach.

Aufgrund des Ausscheidens von Mag. Erika Petritz und Mag. Elisabeth Kohlbacher rücken

Ao.Univ.-Prof. Dr. Alfons **Grünwald** und  
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Anita **Prettenthaler-Ziegerhofer**  
als Hauptmitglieder nach.

Von den Ersatzmitgliedern ist zudem Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Gert-Peter Reissner ausgeschieden.

Der Dekan:  
Marko

**149.**

### **Kostenersatz für internationale Studierende aus Südosteuropa**

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 17.1.2013 den Kostenersatz für internationale Studierende aus Südosteuropa ab dem Sommersemester 2013 wie folgt beschlossen:

Beschluss des Rektorates der Karl-Franzens-Universität Graz über einen Kostenersatz für internationale Studierende aus Südosteuropa ab dem Sommersemester 2013

Das Rektorat der Karl-Franzens-Universität Graz hat beschlossen, ordentlichen Studierenden aus Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Kroatien<sup>1</sup>, Mazedonien, Moldawien, Montenegro, Serbien, Türkei, Ukraine und Weißrussland ab dem Sommersemester 2013 einen Kostenersatz<sup>2</sup> zu gewähren, indem der bereits bezahlte Studienbeitrag von € 726,72 für das jeweils vorangehende Semester refundiert wird, wenn **folgende Bedingungen** erfüllt sind:

**Leistungsnachweis** : (Nachweis von mindestens 8 Semesterstunden an studienrelevanten Lehrveranstaltungsprüfungen bzw. von 12 ECTS-Anrechnungspunkten innerhalb eines Semesters o d e r Bestätigung über den guten Fortschritt bei Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit (Diplom- oder Masterarbeit max. 2 Semester ; Dissertation max. 6 Semester bei zweijährigem bzw. 8 Semester bei dreijährigem Doktoratsstudium)

**Prüfungszeitraum:** jeweils innerhalb des gemäß Einteilung des Studienjahres des Senats festgelegten Semesters, zum Beispiel: für ein Wintersemester: 1. Oktober bis 28. Februar; für ein Sommersemester: 1. März bis 30. September.

**vorgesehene Studiendauer + Toleranzsemester bei erstzugelassenem und gemeldetem Studium nicht überschritten :**

bei Diplomstudien :

vorgesehene Studiendauer + 1 Toleranzsemester im aktuellen Studienabschnitt bzw. die Gesamtstudiendauer + 1 Toleranzsemester pro Studienabschnitt)

bei Bachelor<sup>3</sup>/Master/Doktoratsstudien :

vorgesehene Studiendauer + 2 Toleranzsemester

**Studium ausschließlich an der** Karl-Franzens-Universität Graz (ausgenommen Mitbelegungen im Rahmen des gemeinsamen Studiums Musikologie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz bzw. bei Studien innerhalb des Kooperationsprojektes NAWI-Graz)

Der Kostenersatz kann ausschließlich von Studierenden beantragt werden, die auf Grund einer entsprechenden Vorschreibung einen Studienbeitrag von € 726,72 eingezahlt und die unter Punkt 1 bis 3 genannten Bedingungen erfüllt haben.

Der Antrag auf Rückzahlung für das Sommersemester kann frühestens ab 15. Mai, für das Wintersemester ab 15. Dezember gestellt werden; Anträge sind in der Studien- und Prüfungsabteilung der Karl-Franzens-Universität Graz einzubringen

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Kostenersatzes.

---

<sup>1</sup> gilt nur für das Sommersemester 2013

<sup>2</sup> Der von der Karl-Franzens-Universität Graz als Schwerpunktregion Südosteuropa definierte Raum und die damit verbundenen Fördermöglichkeiten für die betreffenden Länder werden durch diese Regelung nicht geändert. Dieser Kostenersatz ist als separate Förderung für Studierende aus den oben genannten Ländern zu verstehen.

<sup>3</sup> bei Unterstellung von einem Diplomstudium in das dieses ersetzende Bachelorstudium werden die gemeldeten Semester des Diplomstudiums bei der Berechnung der Studiendauer des Bachelorstudiums mit berücksichtigt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre  
Polaschek

## 150.

### **Verordnung betreffend eine zusätzliche Abgeltung für besondere Belastungen im Bereich der externen LektorInnen; Verlängerung der Antragsmöglichkeit**

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 10.1.2013 die Verlängerung der Antragsmöglichkeit für externe Lektorinnen und Lektoren entsprechend der Verordnung des Rektorats betreffend eine zusätzliche Abgeltung für besondere Belastungen und außerordentlichen Aufwand im Bereich der externen LektorInnen (Mitteilungsblatt vom 9.3.2011) bis auf Widerruf beschlossen.

Die Rektorin:  
Neuper

## 151. MITTEILUNGEN

### **Paul-Urban-Stipendienstiftung für Theoretische Physik an der Karl-Franzens-Universität Graz; Ausschreibung von Stipendien für 2013**

Studierende der Theoretischen Physik und jüngere Mitarbeiter/innen des Instituts für Physik mit Schwerpunkt "Theoretische Physik" der KFUG können sich für berufsbezogene Auslandsaufenthalte ebenso wie ausländische Wissenschaftler/innen mit Schwerpunkt "Theoretische Physik" für Gastaufenthalte am Institut für Physik um ein Stipendium der Paul-Urban-Stipendienstiftung bewerben.

Insgesamt stehen im Jahre 2013 € 4.500,- zur Verfügung.

Die Ansuchen sind an den Vorsitzenden des Stiftungsausschusses, Herrn Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. W. SCHWEIGER, Institut für Physik, Tel.-Nbst: 5244, zu richten. Nähere Informationen finden Sie unter: <http://physik.uni-graz.at/itp/pus.php>

### **MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN**

**Tel.: (0316) 380-1249**

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

### **NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE**

**Tel.: (0316) 380-1287**

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

[www.uni-graz.at/de/forschen/fms/](http://www.uni-graz.at/de/forschen/fms/)

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu nationaler und internationaler Forschungsförderung, finanziellen Fragestellungen bei Forschungsprojekten inklusive Vor- und Zwischenfinanzierung, Technologie- und Wissenstransfer inklusive Verwertung, Patente und GründerInnenberatung (Science Park Graz) sowie Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen.

In den letzten Jahren wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert um die Implementierung eines elektronischen Meldesystems für Forschungsprojekte gem. §§ 26-28 UG sowie die Qualitätssicherung im Bereich Forschung.

Das kompetente Team steht Ihnen gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten oder auch nach vorheriger Vereinbarung zur Verfügung.

### **ERA-Net TRANSCAN - aktueller Call**

Im Rahmen des Forschungsfoerderungnetzwerks ERA-Net TRANSCAN wurde der zweite Ausschreibungstext mit dem Titel "Translational research on primary and secondary prevention of cancer" veröffentlicht. Der Aufruf richtet sich an ForscherInnen, die auf dem Gebiet der Krebsforschung arbeiten. Ziel ist dabei die Foerderung neuer grenzueberschreitender Kooperationen.

- > Mehr Infos: [www.fwf.ac.at/de/aktuelles\\_detail.asp?N\\_ID=520](http://www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=520)
- > Einreichfrist: 15. Februar 2013 (für pre-proposals)

### **Wissenschaftspreise 2013 der Margaretha Lupac Stiftung**

Mit dem Wissenschaftspreis der Margaretha Lupac-Stiftung für Parlamentarismus und Demokratie wird entweder ein wissenschaftliches Gesamtwerk, eine Publikation oder eine abgeschlossene, beurteilte Dissertation ausgezeichnet, die sich mit den Chancen und Stärken, aber auch den Herausforderungen und Schwächen der parlamentarischen Demokratie und ihren Institutionen in Österreich auseinandersetzen.

- > Mehr Infos: [www.parlament.gv.at/WWER/MLST/WPR/index.shtml](http://www.parlament.gv.at/WWER/MLST/WPR/index.shtml)
- > Dotation: EUR 15.000 (kann auf drei Preise aufgeteilt werden)
- > Einreichfrist: 28. Februar 2013

### **Ausschreibung der IFK Akademie 2013**

Vom 25. bis 31. August 2013 widmet sich die IFK Akademie dem Leitthema "Das Naturschöne. Definition, Rekonstruktion". Das IFK richtet sich damit an NachwuchswissenschaftlerInnen, die sich für Fragestellungen nach den Innovationsleistungen von Wissenschaften und Künsten und deren Logiken interessieren. Das IFK bietet 20 jungen WissenschaftlerInnen eine Plattform des Wissensaustauschs zwischen arrivierter und angehender Wissenschaft. Die Akademie findet in Traunkirchen (OÖ) statt. Das Stipendium beinhaltet Unterkunft, Verpflegung und Bereitstellung von Arbeitsunterlagen.

- > Mehr Infos: [www.ifk.ac.at/index.php/aktuelles/items/178.html](http://www.ifk.ac.at/index.php/aktuelles/items/178.html)
- > Einreichfrist: 8. März 2013

### **JungforscherInnenfonds: Ausschreibung 2013**

Der von der Steiermärkischen Sparkasse und dem Universitätsrat der Universität Graz finanzierte JungforscherInnenfonds schreibt auch 2013 wieder Stipendien aus. Gefördert werden junge ForscherInnen, die in Zusammenarbeit mit einer Forschungseinrichtung der Universität Graz ein wissenschaftliches Projekt planen (z.B. Dissertation oder Post Doc). Die KandidatInnen müssen über ein abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium verfügen.

- > Mehr Infos: [www.uni-graz.at/de/forschen/jungforscherinnenfonds/](http://www.uni-graz.at/de/forschen/jungforscherinnenfonds/)
- > Dotation: EUR 24.000 pro Stipendium (36 Monate)
- > Einreichfrist: 11. März 2013

### **ERA-Net NEURON - aktueller Call**

Der Aufruf richtet sich an WissenschaftlerInnen, die auf dem Gebiet der Neurologie/Psychiatrie arbeiten. Die Erforschung von Demenzerkrankungen liegt nicht im Bereich der aktuellen Ausschreibung.

- > Mehr Infos: [www.fwf.ac.at/de/aktuelles\\_detail.asp?N\\_ID=519](http://www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=519)
- > Einreichfrist: 11. März 2013 (für pre-proposals)

### **Innovationswettbewerb des Europäischen Patentamtes (EPA)**

Anlässlich des 40. Jahrestages der Unterzeichnung des Europäischen Patentübereinkommens hat das Europäische Patentamt einen Innovationswettbewerb für StudentInnen ausgeschrieben. Die SiegerInnen (auch Teams sind teilnahmeberechtigt) des EPO Innovation Contest werden europaweit in fünf Kategorien ermittelt: nachhaltige Lebensmittelproduktion; umweltfreundliche Energieerzeugung und -speicherung; Abfallwirtschaft und urban mining; intelligente Transport- und Verkehrsleitsysteme; intelligente Haustechnik. Die eingereichten Bewerbungen werden vom jeweiligen nationalen Patentamt gesichtet. Pro Kategorie wird ein/e LandessiegerIn nominiert.

- > Mehr Infos: [www.patentamt.at/Das\\_Oesterreichische\\_Patentamt/News/EPO\\_Innovation\\_Contest/](http://www.patentamt.at/Das_Oesterreichische_Patentamt/News/EPO_Innovation_Contest/)
- > Dotation: EUR 5.000
- > Einreichfrist: 15. März 2013

### **Fohn-Stipendien 2013**

Sofie Fohn, Malerin und Witwe des Malers Emanuel Fohn, hat zur Förderung von höchstbegabten österreichischen und Südtiroler Studierenden das Stiftungsvermögen testamentarisch bereitgestellt. Aus den Erträgen werden jährlich mehrere Einzelstipendien vergeben. Schwerpunkt der Förderung: Bildende Kunst, Kunstgeschichte, allgemein künstlerische Studienrichtungen.

- > Mehr Infos: [www.fohnstiftung.at](http://www.fohnstiftung.at)
- > Dotation: Stipendien zwischen EUR 700 und EUR 3.000
- > Einreichfrist: 15. März 2013

### **Energy Mission Austria: Zweite Ausschreibung gestartet**

Die 2. Ausschreibung des Programms "Energy Mission Austria" wurde gestartet. Der Klima- und Energiefonds stellt für kooperative Grundlagenforschung und F&E-Dienstleistungen Förderungen zur Verfügung. Die Schwerpunkte liegen auf Emerging Technologies und energiewirtschaftlichen Systemanalysen.

- > Mehr Infos: [www.ffg.at/2-Ausschreibung-e-mission](http://www.ffg.at/2-Ausschreibung-e-mission)
- > Budget: EUR 3 Mio.
- > Einreichfrist: 21. März 2013

### **Talent Austria Stipendien und Preise**

Talent Austria Stipendien und Preise werden an junge ForscherInnen und Graduierte vergeben, die sich wissenschaftlich mit dem Thema Begabung und Exzellenz beschäftigen. Die Talent Austria Stipendien und Preise wurden vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF) in enger Kooperation mit dem Österreichischen Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung (ÖZBF) und dem Österreichischen Austauschdienst (ÖAD) ins Leben gerufen und werden von nun an jährlich vergeben.

- > Mehr Infos: [www.oead.at](http://www.oead.at)
- > Einreichfrist: 31. März 2013

### **FWF: Ausschreibung mit Indien**

Der FWF hat ein Abkommen mit dem Department of Science & Technology (DST) / Indien unterzeichnet und erleichtert somit die Kooperation zwischen österreichischen und indischen ForscherInnen. Durch das neue Abkommen besteht erstmals die Möglichkeit grenzüberschreitende Forschungsprojekte (Joint Projects) mit Indien zu finanzieren. Für die Beantragung von Joint Projects sind idente parallele Anträge der österreichischen und der indischen ForscherInnen (nach FWF Einzelprojektrichtlinien) notwendig. Das Instrument steht WissenschaftlerInnen aus nahezu sämtlichen Wissenschaftsgebieten mit Ausnahme der Geistes- und Sozialwissenschaften offen.

- > Mehr Infos: [www.fwf.ac.at/de/internationales/foerderkategorien\\_bilaterale\\_abkommen.html](http://www.fwf.ac.at/de/internationales/foerderkategorien_bilaterale_abkommen.html)
- > Einreichfrist: 31. März 2013

### **ERAfrica: Joint Call for Proposals**

Kürzlich wurde die Ausschreibung zur Einreichung europäisch-afrikanischer Kooperationsprojekte veröffentlicht. Ziel der Ausschreibung ist die Intensivierung der Forschungskoooperation europäischer Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen mit Ägypten, Burkina Faso, der Elfenbeinküste, Kenia und Südafrika.

- > Mehr Infos: [www.erafrica.eu/media/ERAfrica\\_Flyer\\_Call.pdf](http://www.erafrica.eu/media/ERAfrica_Flyer_Call.pdf)
- > Einreichfrist: 15. April 2013

### **ERA-Net NORFACE - aktueller Call**

Der FWF beteiligt sich am ERA-Net NORFACE (New Opportunities for Research Funding Agency Cooperation in Europe), einer europaweiten Initiative aus dem Bereich der Sozialwissenschaften, an der Förderorganisationen aus 15 europäischen Ländern teilnehmen. Im Rahmen von NORFACE können sich WissenschaftlerInnen aus Österreich für transnationale Forschungsprojekte zum Thema "Welfare State Futures" bewerben. Die Antragstellung und Begutachtung erfolgt in einem zweistufigen Verfahren.

- > Mehr Infos: [www.fwf.ac.at/de/aktuelles\\_detail.asp?N\\_ID=517](http://www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=517)
- > Budget: EUR 16 Mio.
- > Einreichfrist: 16. April 2013 (Outline-Proposals)

### **Ausbildungsinitiative Technologiekompetenz**

Das Programm "Ausbildungsinitiative Technologiekompetenz" trägt zur langfristigen Sicherung von Spitzenkompetenzen und Innovationsdynamik in den Zukunftsthemen nachhaltige Energie und Mobilität bei. Zur Erreichung der übergeordneten Ziele des Klima- und Energiefonds wurden entsprechend der Programmausrichtung folgende drei Ziele definiert: 1. Innovationstransfer durch die Kooperation zwischen Wissenschaft, Berufsbildung und Arbeitswelt, 2. Innovationsentwicklung zur Förderung von Innovation und 3. Vernetzung der Kooperationspartner im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme.

- > Mehr Infos: [www.ffg.at/aitk](http://www.ffg.at/aitk)
- > Budget: EUR 1,4 Mio.
- > Einreichfrist: 17. April 2013

**PEEK 2013: geänderte Deadline**

Im Rahmen der fünften Ausschreibung des Programms zur Entwicklung und Erschließung der Künste (PEEK) lädt der FWF die Community dazu ein, Projektanträge zu stellen. Bitte beachten Sie, dass der Call 2013 um etwa einen Monat vorverlegt wird.

- > Mehr Infos: [www.fwf.ac.at/de/aktuelles\\_detail.asp?N\\_ID=518](http://www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=518)
- > Einreichfrist: 24. April 2013

**Preis für Wissenschaftsrecht 2013**

Der Verein zur Förderung des deutschen und internationalen Wissenschaftsrechts verfolgt das Ziel, das Wissenschaftsrecht einschließlich seiner Bezüge zur gesamten Rechtsordnung zu fördern. Vor diesem Hintergrund vergibt der Verein nun wiederkehrend einen Preis für Wissenschaftsrecht, mit dem herausragende Arbeiten zur Fortentwicklung des Wissenschaftsrechts prämiert werden sollen. Der Preis ist für WissenschaftlerInnen vorgesehen, die in den letzten drei Jahren auf dem Gebiet des Wissenschaftsrechts publiziert haben.

- > Mehr Infos: [www.verein-wissenschaftsrecht.de](http://www.verein-wissenschaftsrecht.de)
- > Dotation: EUR 10.000
- > Einreichfrist: 30. April 2013

**FFG Basisprogramm: Ausschreibung laufend offen**

Im Basisprogramm ist die Projekteinreichung unabhängig von Ausschreibungsthemen und -terminen jederzeit möglich. Die Termine der Vergabesitzungen für 2013 stehen bereits fest. Die ExpertInnen der FFG stehen für Anfragen jederzeit telefonisch oder für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

- > Mehr Infos: [www.ffg.at/basisprogramm](http://www.ffg.at/basisprogramm)

Die Universitätsdirektorin:  
Edlinger

## 152. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50% beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

---

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalressort  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
E-Mail: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

---

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Wichtiger Hinweis:**

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden: <http://www.uni-graz.at/personalressort>

### **152.1 Stellen für Wissenschaftliches Personal**

#### **SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit

unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Finanzwirtschaft sucht eine/n

**Universitätsassistent/in ohne Doktorat**

(40 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; zu besetzen ab 02. April 2013)

Aufgabenbereich:

- Selbständige Forschung (Verfassen einer Dissertation)
- Mitwirkung an Forschungsprojekten auf dem Gebiet der Finanzwirtschaft (Portfoliomanagement und Alternative Investments)
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen
- (Ko-)Betreuung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten (Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten)
- Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben des Instituts

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Finanzwirtschaft oder ein für die Verwendung in Betracht kommender fachlicher gleich zu wertender Studienabschluss
- Ausgezeichnete Kenntnisse auf den Gebieten der Finanzwirtschaft
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Auslandserfahrung (wünschenswert)
- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (Office- und Programmierkenntnisse, letztere bevorzugt in Matlab oder R) (wünschenswert)
- Einschlägige Erfahrung im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb (wünschenswert)

Persönliche Anforderung:

- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- Freude am wissenschaftlichen Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Belastbarkeit

**Einstufung:**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

**Mindestgehalt:**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 2532.00 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima mit zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Februar 2013**

Kennzahl: **MB/49/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:



Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalressort  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per E-Mail an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

---

## GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Philosophie sucht eine/n

### **Universitätsassistent/in mit Doktorat**

(20 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; zu besetzen ab sofort)

#### Aufgabenbereich:

- Eigenständige Forschung im Bereich der Phänomenologie (mit einem systematischen Arbeitsschwerpunkt in theoretischer oder praktischer Philosophie, bevorzugt: Erkenntnistheorie, Philosophie des Geistes, Ethik, Wissenschaftstheorie)
- selbständige Abhaltung von Lehre
- Betreuung von Studierenden
- Mitwirkung an der Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten
- Mitwirkung an der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Mitwirkung bei administrativen Aufgaben des Instituts und an der universitären Selbstverwaltung

#### Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Studium und Doktorat (oder PhD) in Philosophie
- Internationale Publikations- und Vortragstätigkeit
- Internationale Erfahrung im akademischen Wissenschaftsbetrieb (wünschenswert)
- einschlägige Lehrerfahrung (wünschenswert)
- Sehr gute Englischkenntnisse (wünschenswert)

#### Persönliche Anforderung:

- Hohe persönliche Motivation und Freude an Forschung und Lehre
- Eigeninitiative
- Organisations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit (z.B. mit Bezug zu Grenzfragen zwischen Psychologie und Philosophie)
- Soziale Kompetenz

#### **Einstufung:**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

#### **Mindestgehalt:**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1690.90

brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **27. Februar 2013**

Kennzahl: **MB/48/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalressort  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per E-Mail an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

## NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Chemie sucht eine/n

### Universitätsassistent/in ohne Doktorat

(30 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; zu besetzen ab 01. März 2013)

#### Aufgabenbereich:

- Entwicklung von Koordinationsverbindungen, die das aktive Zentrum von Metallenzymen simulieren
- Testen der neuen Verbindungen auf ihre katalytische Aktivität
- Beteiligung an der Lehre im Bereich Anorganische Chemie

#### Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium Chemie
- Es wird erwartet, dass Sie sich am Lehrbetrieb beteiligen, weshalb gute Kenntnisse der deutschen Sprache vorausgesetzt werden

#### Persönliche Anforderung:

- Innovationsfähigkeit
- Organisations- und Teamfähigkeit
- selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit

**Einstufung:**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

**Mindestgehalt:**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1899.00 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima mit zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Februar 2013**

Kennzahl: **MB/46/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalressort  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per E-Mail an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Chemie sucht eine/n

**Universitätsassistent/in ohne Doktorat**

(30 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; zu besetzen ab 01. März 2013)

Aufgabenbereich:

- Entwicklung von Koordinationsverbindungen, die das aktive Zentrum von Metallenzymen simulieren
- Testen der neuen Verbindungen auf ihre katalytische Aktivität
- Beteiligung an der Lehre im Bereich Anorganische Chemie

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium Chemie
- Es wird erwartet, dass Sie sich am Lehrbetrieb beteiligen, weshalb gute Kenntnisse der deutschen Sprache vorausgesetzt werden

Persönliche Anforderung:

- Innovationsfähigkeit
- Organisations- und Teamfähigkeit
- selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit

**Einstufung:**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

**Mindestgehalt:**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1899.00 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima mit zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Februar 2013**

Kennzahl: **MB/47/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalressort  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per E-Mail an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

**152.2 Stellen für Allgemeines Personal****ADMINISTRATION UND DIENSTLEISTUNGEN**

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Informationsmanagement, Abteilung Support und Informationsdienste, sucht eine/n

**Mitarbeiter/in im 1st-Level-Support**

(9 Stunden/Woche; vorerst befristet auf ein Jahr - mit Option auf Dauerstelle; zu besetzen ab sofort)

**Aufgabenbereich:**

- Mitarbeit im 1st-Level-Support-Team der UNI-IT und Betreuung von Bediensteten, Lehrenden sowie Studierenden
- Erbringen der Supportleistungen über Telefon, Fernwartung oder direkt vor Ort
- Verständliche, nachvollziehbare und effiziente Bearbeitung aller Anfragen zu unseren Services
- Transparente und nachvollziehbare Protokollierung aller Anfragen über unser Ticketsystem
- Problemlösung in Zusammenarbeit mit unseren 2nd-Level-Teams
- Die Palette jener Services, die Sie unterstützen, ist sehr weitreichend und kann auf unserer Homepage ([it.uni-graz.at](http://it.uni-graz.at)) eingesehen werden

Fachliche Qualifikation:

- Matura in einer Bildungseinrichtung mit IT-Schwerpunkt oder vergleichbare Zusatzqualifikation (wünschenswert)
- Sehr gute Kenntnisse von MS-Office-Anwendungen
- Sehr gute Kenntnisse bei Support von gängigen Betriebssystemen und verschiedenen Endgerätetypen
- Erfahrungen im Umgang mit Informationssystemen wie z.B. UNIGRAZonline oder MS-Sharepoint
- Erfahrungen im IT-Support (wünschenswert)
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Aktives Studium an der KFU oder TU-Graz (wünschenswert)

Persönliche Anforderung:

- Teamfähigkeit und soziale Kompetenz
- Bereitschaft zu Flexibilität bei Arbeitszeiten und der Übernahme neuer Aufgaben
- Sorgfältige und konsistente Arbeitsweise

**Einstufung:**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: IIa

Gehaltsschema des VBG (im Fall einer universitätsinternen Versetzung): v3/2

**Mindestgehalt:**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 353.00 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima mit zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Februar 2013**

Kennzahl: **AB/17/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
 Personalressort  
 Universitätsplatz 3  
 8010 Graz  
 oder per E-Mail an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein anregendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Die Abteilung für Buchhaltung und Bilanzierung sucht eine/n

**AnlagenbuchhalterIn**

(40 Stunden/Woche; befristete Ersatzkraft; zu besetzen ab 01. März 2013)

Aufgabenbereich:

- Anlagenstammsätze anlegen und verwalten
- Verbuchung von Anlagenzu- und -abgängen
- Schenkungen und Bewertungsreserve buchen, Ausgleich von div. Verrechnungskonten
- Abschlussarbeiten in der Anlagenbuchhaltung (Afa-Lauf, Anlagenspiegel, IKZ-Aufstellung usw.)

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossene kaufmännische Schulausbildung (HAK, HASCH oder ähnliche Ausbildung)
- Berufserfahrung im Bereich Buchhaltung
- Kenntnisse des Unternehmensgesetzbuches
- Kenntnisse bei Steuern und Abgaben (UStG, EStG, BAO usw.)
- MS-Office Kenntnisse (Word, Excel, Outlook)
- Abschluss eines BuchhalterInnen- bzw. BilanzbuchhalterInnenlehrgangs (WIFI oder ähnliche Ausbildungsorganisation)
- SAP-Anwendungskenntnisse (Modul FI/FI-AA) (wünschenswert)
- Kenntnisse der Struktur von Universitäten oder anderen Forschungs- und Bildungseinrichtungen (wünschenswert)
- Kenntnisse des UG 2002 (wünschenswert)

Persönliche Anforderung:

- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Genauigkeit
- Lernbereitschaft
- Hohe Belastbarkeit und selbständiges Agieren

**Einstufung:**

Gehaltsschema des Universitäten-KV: IIIa

Gehaltsschema des VBG (im Fall einer universitätsinternen Versetzung): v2/2

**Mindestgehalt:**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1795.70 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **20. Februar 2013**

Kennzahl: **AB/22/99 ex 2012/13**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz

Personalressort

Universitätsplatz 3

8010 Graz

oder per E-Mail an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

### **152.3 Außeruniversitäre Stellen**

An der Akademie der bildenden Künste in Wien wurde folgende Stellen ausgeschrieben:

. *Stiftungsprofessur für Zentral- und Südosteuropäische Kunstgeschichte („Stiftungsprofessur Central and South Eastern European Art Histories“)*

. *Personalsachbearbeiter\_in*

Weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: [www.akbild.ac.at/Portal/akademie/aktuelles/jobs](http://www.akbild.ac.at/Portal/akademie/aktuelles/jobs)

Die Universitätsdirektorin:  
Edlinger

---

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz,  
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.  
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3,  
8010 Graz. E-Mail: [mitteilungsblatt@uni-graz.at](mailto:mitteilungsblatt@uni-graz.at)